

Pressemitteilung

Nr. 173 vom 24. Juli 2020

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750
Telefax: 030 9028-4091

Weniger Verkehrstote im Land Brandenburg

Im Mai 2020 registrierte die Polizei bei Verkehrsunfällen auf den Straßen des Landes Brandenburg acht tödlich verunglückte Personen, drei weniger als im Mai 2019. Das teilt das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg nach vorläufigen Ergebnissen mit.

Bei insgesamt 5 918 Unfällen (–19,7 Prozent) verunglückten 955 Personen. Das waren 0,2 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. 229 Personen wurden schwer (–1,7 Prozent) und 718 leicht verletzt (+1,3 Prozent). Die Zahl der schwerwiegenden Unfälle insgesamt erhöhte sich auf 245 (+3,4 Prozent). Darunter verringerten sich die Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel um einen auf 38. Bei den übrigen Sachschadensunfällen gab es einen Rückgang um 23 Prozent.

Von Januar bis Mai erfasste die Brandenburger Polizei insgesamt 27 576 Straßenverkehrsunfälle, 17,4 Prozent weniger als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Bei 2 800 Unfällen mit Personenschaden (–15,0 Prozent) verunglückten insgesamt 3 493 Personen. Dabei wurden 3 439 Personen verletzt und 54 getötet, zwei Personen mehr als in den ersten fünf Monaten des Jahres 2019.

Weitere Daten beinhaltet der Statistische Bericht H I 1 zum kostenfreien Herunterladen unter www.statistik-berlin-brandenburg.de.

Dossier zur Corona-Pandemie –
Direkt zu den statistischen Daten:



Straßenverkehrsunfälle und dabei Verunglückte im Land Brandenburg

Unfälle und deren Folgen	Mai			Januar bis Mai		
	2020	2019	Veränderung in %	2020	2019	Veränderung in %
Unfälle insgesamt	5 918	7 371	–19,7	27 576	33 383	–17,4
Unfälle mit Personenschaden	760	757	0,4	2 800	3 295	–15,0
Unfälle mit nur Sachschaden	5 158	6 614	–22,0	24 776	30 088	–17,7
davon						
Schwerwiegende Unfälle im engeren Sinne	207	198	4,5	995	1 057	–5,9
unter dem Einfluss berauschender Mittel	38	39	–2,6	154	163	–5,5
Übrige Sachschadensunfälle	4 913	6 377	–23,0	23 627	28 868	–18,2
Verunglückte insgesamt	955	953	0,2	3 493	4 201	–16,9
davon						
Getötete	8	11	–27,3	54	52	3,8
Verletzte	947	942	0,5	3 439	4 149	–17,1

Über das Datenangebot des Bereiches **Verkehr** informiert:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Telefon: 0331 8173-1333, Fax: 030 9028-4040

E-Mail: verkehr@statistik-bbb.de

